



Abonnement giltig.

92. Vorstellung.

Bons giltig.

Dienstag den 2. Februar 1897.

Abends halb 8 Uhr:

Kosza Sandor

Charakterbild

aus dem ungarischen Räuberleben in vier Abtheilungen (8 Bildern) mit Gesang von Eduard Dorn.

Musik von Karl Kleiber.

1. Abtheilung. 1. Bild: „Edelmann und Bauer.“ 2. Bild: „Standrecht.“ 2. Abtheilung. 3. Bild: „Der Räuberkönig der Puszta.“ 4. Bild: „Der Scharfrichter von Szegled.“ 3. Abtheilung. 5. Bild: „Ueberfall eines Eisenbahnzuges.“ 6. Bild: „Theatervorstellung im Bakonyerwald.“ 4. Abtheilung. 7. Bild: „Psychologische Studien.“ 8. Bild: „Strafgericht in Szegedin.“

Personen:

Baron Besseny, Gutsherr	—	—	—	Franz Friedl.	Moses Gansel, Hausierer	—	—	—	—	Albert Kobler.
Fekete Lajos, Pächter der Dorfschenke	—	—	—	Louis Klausner.	Ilka, Balints Tochter	—	—	—	—	Franzi Pichler.
Kosza Sandor, ein Bauer	—	—	—	Hermann Methwisch.	Lord Rockdudle	—	—	—	—	Edmund Stainl.
Aniza, seine Braut, Feketes Nichte	—	—	—	Kelly Thewanger	Lady Rockdudle	—	—	—	—	Marie Parzenzka.
Pali, ihr Bruder, irrsinnig	—	—	—	Bernhard Seeling.	Oberster Landes-Commissär und Untersuchungsrichter	—	—	—	—	Louis Klausner.
Aniza, seine Tochter	—	—	—	Stephi Seeling.	Der Verteidiger	—	—	—	—	Franz Friedl.
Der Ortsrichter	—	—	—	Josef Urban.	Faludy, Verhör-Commissär	—	—	—	—	Edmund Stainl.
Der Notar	—	—	—	Stephi Weiss.	Horvath, Kerkermeister	—	—	—	—	Anton Bretsch.
Rejzka,	—	—	—	Franz Nedl.	Spikhaus, Theaterdirector	—	—	—	—	Josef Urban.
Balint,	—	—	—	Josef Lauder.	Franlein Schmutterling, tragische Liebhaberin	—	—	—	—	Ella Rosen.
Kis,	Räuber	—	—	Josef Pichler.	Donnersberg, erster Heldenspieler	—	—	—	—	Stephi Weiss.
Fogas,	—	—	—	Anton Bretsch.						

Das 1. und 2. Bild spielen in der Gegend von Alföld 1840; das 3. und 4. in der Nähe von Szegled, 20 Jahre später als die erste Abtheilung; das 5. und 6. Bild bei Szömeg und das 7. und 8. Bild in der Festung Szegedin, 4 Jahre später als die dritte Abtheilung.

Preise der Plätze:

Große Loge fl. 4.—	Kantenenfl. fl. 1.—	Balkonenfl. fl. .40.
Kleine Loge fl. 3.—	Sperrenfl. fl. .60.	Stehparterre fl. .30.
Logenfl. fl. 1.—	Parterrenfl. fl. .50.	Gallerie fl. .20.
Garnisons- und Studentenkarten fl. .20.		

Casse-Eröffnung 7 Uhr. Anfang halb 8 Uhr. Ende ³/₄ 10 Uhr.

Donnerstag den 4. Februar:

Benefice der Schauspielerin Frau Franzi Pichler.

Marianne, ein Weib aus dem Volke.

Gemälde aus dem Volksleben in 5 Acten von C. Dräpler-Manfred.

Karten zu dieser Vorstellung, bei welcher Bons und Abonnements ungiltig sind, sind aus Gefälligkeit ab Dienstag zu haben in Lintls Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, Stadtplatz.

Direction E. Karl.